

PREMIERE 06.04.2019
GROSSES HAUS 19:30 Uhr
MUSIKTHEATER
OPERA

Die lustigen Weiber von Windsor

KOMISCH-FANTASTISCHE OPER
VON OTTO NICOLAI

Shakespeare in den 1960er Jahren: Eifersüchtige Ehemänner, abenteuerliche Fluchten, demütigende Verkleidungen, nächtliche Prügeleien – nichts bleibt dem amüsier- und trinkfreudigen Sir John Falstaff erspart, der doch nur mit den attraktiven Damen Fluth und Reich anbandeln will. Am Ende sind alle Sünden vergessen und ein junges Liebespaar hat sich auch noch gefunden ...

Der Draufgänger Sir John Falstaff schickt den beiden Nachbarinnen Frau Fluth und Frau Reich gleichlautende Liebesbriefe. Das lassen die beiden Frauen nicht auf sich sitzen! Sie hecken einen Plan aus, um Sir John bloßzustellen. So kann Frau Fluth auch gleich ihrem krankhaft eifersüchtigen Ehemann eine Lektion erteilen. Herr und Frau Reich wollen ihre Tochter Anna verheiraten, beide haben dafür unterschiedliche Kandidaten ausgewählt: den vermögenden Junker Spärich und den Rechtsanwalt Dr. Cajus. Doch Anna hat ganz andere Pläne, denn sie liebt Fenton!

Otto Nicolais letztes und erfolgreichstes Werk gilt als eine der besten komischen Opern überhaupt und entfaltet in der Inszenierung von Jens Pesel sein ganzes irrwitziges Potenzial.

Musikalische Leitung: Wouter Padberg
Inszenierung: Jens Pesel
Bühne: Siegfried E. Mayer
Kostüme: Carola Vollath
Mit: Eva Maria Amann, Andrea Azzurini, Matthias Bein, Christophe Cornet, Carsten Emmerich, Tim Heisse, Réka Kristóf, Christian-H. Peper, Blaise Rantoanina, Derek Rue, Carl Rumstadt, Karsten Schröter, Sergej Snegirev, Janja Vuletic
Opernchor des Theaters Trier
Extrachor des Theaters Trier
Philharmonisches Orchester der Stadt Trier

PREMIERE 12.04.2019
GROSSES HAUS 19:30 Uhr
TANZ
BALLETT

Dornröschen

BALLETT VON PJOTR ILJITSCH
TSCHAIKOWSKY

Roberto Scafati präsentiert mit *Dornröschen* einen der größten Klassiker der Ballettliteratur von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky. In seiner humorvollen Interpretation des berühmten Märchens von Charles Perrault aus dem Jahr 1696 *La Belle au bois dormant* greift er den Stoff auf und gibt ihm doch dank seiner virtuosen choreographischen Sprache eine ganz neue Richtung. Der Komponist und der Uraufführungs-Choreograph, Marius Petipa, folgen der berühmten Märchenhandlung um die vergiftete Spindel und den langen Schlaf der Prinzessin, der nur durch einen Kuss der wahren Liebe beendet werden kann. Ganz der romantischen Tradition folgend verbindet sich auch in *Dornröschen* die Welt der Feen und Geister mit den Menschenschicksalen auf eine allegorische, symbolträchtige Weise.



Choreographie & Inszenierung: Roberto Scafati
Musikalische Leitung: Wouter Padberg
Bühne: Marianne Hollenstein
Kostüme: Kristopher Kempf
Mit: Angelo d'Aiello, Francesco Aversano, Elisa Marschall, Bogdan Muresan, Damien Nazabal, Yuka Nazabal, Beatrice Panero, Alessio Pirrone, Chiara Rontini, Brooke Squire, Giorgio Strano, Hana Szychowicz
Philharmonisches Orchester der Stadt Trier

PREMIERE 11.04.2019
TUCHFABRIK 10:00 Uhr
KINDER- UND
JUGENDTHEATER

Oh, wie schön ist Panama!

SCHAUSPIEL FÜR KINDER AB 4 JAHREN
NACH JANOSCH

Gemeinsam mit der Tigerente leben der kleine Bär und der kleine Tiger gemütlich in einem kleinen Haus am Fluss. Eines schönen Tages angelt der kleine Bär eine Kiste aus dem Fluss, die so wunderbar nach Bananen duftet und auf der „Panama“ zu lesen ist. Vielleicht ist ja in Panama alles besser als daheim? So beschließen die beiden Freunde kurzerhand, nach Panama aufzubrechen. Denn „Wenn man einen Freund hat, braucht man sich vor nichts zu fürchten!“, weiß der kleine Tiger und so wagen die beiden das Abenteuer.

Auf ihrer Reise über Felder und Wiesen, über Berge und durch Täler, treffen sie einen listigen Fuchs, der alle Antworten in Büchern sucht, einen weisen Maulwurf, eine eingebilddete Henne, einen brüllenden Löwen und immer wieder einen kleinen, französischen Frosch. Alle Tiere versuchen, ihnen weiterzuhelfen. Aber ob es in Panama wirklich besser ist als daheim? Vielleicht ist „Panama“ einfach da, wo man sich zuhause fühlt und wo es sowieso am schönsten ist?

Janoschs Geschichte von den beiden Freunden begeistert seit 40 Jahren Groß und Klein. Nun kommt das Lieblingsbuch in einer Kooperation des Theaters Trier mit der TuFA auf die Bühne. Der kleine Bär und der kleine Tiger nehmen die kleinen und großen Zuschauer mit auf ihre erlebnisreiche Reise und erzählen von Aufbruch und Unterwegssein, von Heimat und Fremde und vor allem von Freundschaft.

In Kooperation mit der TUFA



Inszenierung: Nina Dudek
Ausstattung: Marie-Luise Derwing-Franz
Mit: Stefan Vanecek, Marsha Zimmermann

PREMIERE 14.04.2019
GROSSES HAUS 20:00 Uhr
KONZERT

3. FAMILIENKONZERT

Dornröschen

Jeder kennt das Märchen von Dornröschen. Unter der Leitung von Kapellmeister Wouter Padberg spielt das Philharmonische Orchester der Stadt Trier Ausschnitte aus der mitreißenden Musik aus dem berühmten Ballett von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky. Außer dem Orchester stehen auch Tänzerinnen und Tänzer des Balletts Trier sowie ein Mitglied des Schauspielensembles auf der Bühne. Ein Konzert mit Tanz, Erzählung und Musik für die ganze Familie!

Dirigent: Wouter Padberg
Philharmonisches Orchester der Stadt Trier

PREMIERE 28.04.2019
EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE 16:00 Uhr
KONZERT

2. Kammerkonzert

Mit Werken von Dvořák und Brahms

Antonín Dvořák
Streichsextett A-Dur op. 48
Johannes Brahms
Streichsextett Nr. 2 G-Dur op. 36



Violine: Ayako Kayukawa, Seungjin Lee
Bratsche: Fernando Bencomo, Kayo Kida
Violoncello: Ursula Heckmann, Gleb Levin

PREMIERE 18.04.2019
GROSSES HAUS 20:00 Uhr
KONZERT

6. Sinfoniekonzert

Mit Werken von Takemitsu, Elgar und Beethoven

Toru Takemitsu
How Slow the Wind

Edward Elgar
Cellokonzert e-Moll op. 85

Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 „Eroica“

Im sechsten Sinfoniekonzert erklingen drei Werke sehr unterschiedlichen Stils. Der 1996 verstorbene Toru Takemitsu gehörte zu den führenden japanischen Komponisten des 20. Jahrhunderts. Er schuf mehrere hundert Kompositionen, darunter 1991 das Orchesterwerk *How Slow the Wind* (*Wie langsam der Wind*). Das 1919 uraufgeführte Cellokonzert Edward Elgars entstammt der letzten Schaffensperiode des Komponisten. Den Solopart übernimmt der Violoncellist Johann Ludwig. Seit 2015 ist er Konzertmeister der Cellogruppe am Hessischen Staatstheater Wiesbaden. Den Abschluss bildet mit Beethovens 3. Sinfonie, der „Eroica“, eines der bekanntesten und beliebtesten Werke der Musikgeschichte.



Cello: Johann Ludwig

Dirigent: GMD Jochem Hochstenbach
Philharmonisches Orchester der Stadt Trier

PREMIERE 25.04.2019
GROSSES HAUS 20:30 Uhr
KONZERT

4. Concert Lounge

Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 3 Es-Dur „Eroica“

Wer die schönsten Werke der Musikgeschichte noch einmal anders und genauer hören möchte und wer Lust hat, die MusikerInnen näher kennenzulernen, ist herzlich zur *Concert Lounge* eingeladen: In lockerer Folge und entspannter Atmosphäre werden hier Stücke aus den Sinfoniekonzerten herausgegriffen und vom Dirigenten vorgestellt. Dieses Mal erläutert GMD Jochem Hochstenbach Ludwig van Beethovens Sinfonie Nr. 3 „Eroica“. Nach dem Konzert besteht im Foyer des Theaters die Möglichkeit, bei einem Glas Wein mit den Musikerinnen und Musikern des Orchesters ins Gespräch zu kommen.

PREMIERE 28.04.2019
PROMOTIONS-AULA DES TRIERER JESUITENKOLLEGS 11:00 Uhr
KONZERT

3. Klassik um 11

Mit Werken von Mozart, Schubert, Respighi und Grieg

Wolfgang Amadeus Mozart
Adagio und Fuge c-Moll KV 546

Franz Schubert
5 Deutsche Tänze mit Coda und 7 Trios D 90

Ottorino Respighi
Il Tramonto

Edvard Grieg
Aus Holbergs Zeit. Suite im alten Stil op. 40

Mezzosopran: Janja Vuletic

Dirigent: GMD Jochem Hochstenbach
Philharmonisches Orchester der Stadt Trier

PREMIERE 17.04.2019
STUDIO 19:30 Uhr
KINDER- UND
JUGENDTHEATER

Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran

DRAMATISCHER TEXT
VON ÉRIC-EMMANUEL SCHMITT

Die hinreißende Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft ist nun auch in deutscher Sprache im Studio zu erleben.

Momo, ein 13-jähriger Junge, wächst in Paris bei seinem alleinerziehenden Vater, einem arbeitslosen Anwalt, auf. Von seinem Vater alleingelassen und mit den häuslichen Pflichten betraut, erledigt Momo seine Einkäufe im Lebensmittelladen des „alten Arabers“, Monsieur Ibrahim, der seinen Laden nie zu verlassen scheint und immer gut gelaunt ist. Stets knapp bei Kasse, stiehlt Momo Waren aus dem Laden, was Monsieur Ibrahim nicht verborgen bleibt. Doch der reagiert auf seine ganz eigene Art darauf ... und kennt etwas ganz Besonderes: das Geheimnis des Glücks. Die geheimnisvolle Macht des Lächelns, die Mädchen in der Rue de Paradis und eine außergewöhnliche Autofahrt ohne Führerschein verändern Momos Leben. Aber nie sind die Dinge bloß so, wie sie scheinen: Monsieur Ibrahim ist kein Araber, genauso wenig wie die Rue Bleue blau ist ...

Eine religionsübergreifende Parabel über Toleranz, Weisheit und Herzensgüte.



Inszenierung: François Camus
Mit: Gideon Rapp

Gefördert durch den Interreg Antrag Bérénice.
Interreg
Grande Région | Großregion
Projet européen de développement régional soutenu par le régime d'interreg

PREMIERE 17.04.2019
STUDIO 19:30 Uhr
KINDER- UND
JUGENDTHEATER

Romeo und Julia

TRAGÖDIE VON WILLIAM SHAKESPEARE



Seit Generationen sind die Familien Montague und Capulet bis aufs Blut miteinander verfeindet. Als sich der junge Romeo, einziger Sohn der Montagues, mit seinen Freunden Benvolio und Mercutio in jugendlichem Übermut in ein Fest bei den Capulets einschleicht, kommt es zu einem schicksalhaften Zusammentreffen, welches das Leben aller Beteiligten für immer verändern wird: Julia, die Tochter des Hauses, und Romeo verlieben sich unsterblich ineinander. Im Überschwang ihrer Gefühle sind beide bereit, den Strudel aus Gewalt und Gegengewalt hinter sich zu lassen. Doch schnell wird aus der Hoffnung, die Welt durch Liebe zu versöhnen, ein Kampf gegen den sich unerbittlich auftürmenden Familienkonflikt, in den sich die beiden immer tiefer verstricken.

Kein anderes Werk von Shakespeare beschreibt so gut, was es bedeutet, jung und verliebt zu sein – und doch keine Zeit zu haben. Die beiden Teenager verlieben sich auf den ersten Blick, heiraten beinahe sofort und haben nur eine gemeinsame Nacht, bis sie der Zwiß ihrer Familien einholt. In einem Zeitraum von nur fünf Tagen und Nächten zeigt *Romeo und Julia* die Kraft romantischer Ideale und gleichzeitig deren Zerbrechlichkeit im Angesicht zerstörerischer sozialer Kräfte. Zeitlos ist dabei das Auflehnen einer jungen Generation gegen die Gesellschaft und die Last der Vergangenheit.

Der junge britische Regisseur Ryan McBryde stellt sich mit dieser Inszenierung dem Trierer Publikum vor. 2015 war er für seine fulminante Inszenierung von George Orwells *1984* in Stuttgart für den wichtigsten deutschen Theaterpreis, DER FAUST, nominiert.

Inszenierung: Ryan McBryde
Bühne und Kostüme: James Button
Kampfchoreographie: Alexander Ourth
Mit: Paul Behrens, Martin Geisen, Michael Hiller, Robin Jentys, Klaus-Michael Nix, Anna Pircher, Gideon Rapp, Dimetrio-Giovanni Rupp, Benjamin Schardt, Norman Stehr, Stephanie Theiß, Barbara Ullmann u. a.

PREMIERE 17.04.2019
STUDIO 19:30 Uhr
KINDER- UND
JUGENDTHEATER

Die Reise in die Hoffnung

Viaggio della speranza



TANZTHEATER VON ROBERTO SCAFATI

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“ Die allgemeine Erklärung der Menschenrechte stellte Roberto Scafati seinen ersten Überlegungen zur Uraufführung voran. Das UNHCR hat zu Beginn des Jahres 2019 folgende Zahlen bekannt gegeben: Von Ende Dezember 2017 bis Mitte 2018 nahm die Zahl der Flüchtlinge, Binnenvertriebenen und Asylsuchenden auf insgesamt 68,8 Millionen zu. Diese Zahlen sind abstrakte Größen, sind kaum zu erfassen und erschreckend in ihrem Ausmaß. Der Respekt vor dem Individuum ist Ausgangspunkt und Voraussetzung für den Choreographen, sich mit seinen Tänzerinnen und Tänzern diesem Thema zu öffnen. Sie gehen auf eine tanztheatrale Reise, auf der sie ihren Wünschen, ihren Hoffnungen Ausdruck verleihen. Unsere Augen vor der Wirklichkeit nicht zu verschließen ist ein Muss!

Mit dem Monat April beginnt das Ballett Trier seine umfangreiche Gastspieltätigkeit. Im Balletto di Siena in Italien werden im Rahmen einer internationalen Gala Ausschnitte von Roberto Scafatis Uraufführung Die Reise in die Hoffnung präsentiert.

Choreographie & Inszenierung: Roberto Scafati
Komposition: Flavio Pescosolido
Bühne: Yoko Seyama
Kostüme: Rosa Ana Chanza
Mit: Angelo d'Aiello, Francesco Aversano, Elisa Marschall, Bogdan Muresan, Damien Nazabal, Yuka Nazabal, Beatrice Panero, Alessio Pirrone, Chiara Rontini, Brooke Squire, Giorgio Strano, Hana Szychowicz

Gefördert durch den Interreg Antrag Bérénice.

Interreg
Grande Région | Großregion
Projet européen de développement régional soutenu par le régime d'interreg



APRIL

THEATER TRIER

05 FREITAG 19:30 Uhr	Die Reise in die Hoffnung Uraufführung Tanztheater von Roberto Scafati Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Wochenende Rot / Schauspiel Freitag Plus Eintritt: ab 16 €* EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE Freier Verkauf Eintritt: 20 € erm. 12 €
05 FREITAG 19:30 Uhr	Politisch korrekt Schauspiel von Salomé Lelouch Deutsche Erstaufführung	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Musiktheater Eintritt: ab 24 €* FOYER Eintritt frei
06 SAMSTAG 19:30 Uhr	Die lustigen Weiber von Windsor Komisch-fantastische Oper von Otto Nicolai	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Musiktheater Eintritt: ab 24 €* FOYER Eintritt frei
07 SONNTAG 11:00 Uhr	Dornröschen	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Wochenende Rot / Wahlabo Eintritt: ab 10 €
07 SONNTAG 16:00 Uhr	Romeo und Julia Tragödie von William Shakespeare Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Wochenende Rot / Wahlabo Eintritt: ab 10 €
11 DONNERSTAG 10:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	TUFA GROSSER SAAL Freier Verkauf Eintritt: 6 €
12 FREITAG 10:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	TUFA GROSSER SAAL Freier Verkauf Eintritt: 6 €
12 FREITAG 19:30 Uhr	Dornröschen Ballett von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
12 FREITAG 20:00 Uhr	Theatersport Improvisationstheater	GROSSES HAUS Freier Verkauf Eintritt: ab 16 € Ausverkauft!
13 SAMSTAG 19:30 Uhr	Piaf Schauspiel mit Musik von Pam Gems Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Eintritt: 9 € erm. 7,50 €
14 SONNTAG 11:00 Uhr	3. Familienkonzert Dornröschen Musik aus dem Ballett von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky Dirigent: Wouter Padberg	TUFA GROSSER SAAL Freier Verkauf Eintritt: 9 € erm. 7,50 €
14 SONNTAG 11:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Wochenende Orange Eintritt: ab 16 €* TUFA GROSSER SAAL Freier Verkauf Eintritt: 6 €
14 SONNTAG 16:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Wochenende Orange Eintritt: ab 16 €* TUFA GROSSER SAAL Freier Verkauf Eintritt: 6 €
14 SONNTAG 18:00 Uhr	Die lustigen Weiber von Windsor Komisch-fantastische Oper von Otto Nicolai Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn [Mit Künstlergespräch!]	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
15 MONTAG 10:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
16 DIENSTAG 10:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
16 DIENSTAG 19:30 Uhr	Die Reise in die Hoffnung Uraufführung Tanztheater von Roberto Scafati Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
17 MITTWOCH 10:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
17 MITTWOCH 19:30 Uhr	Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran Dramatischer Text von Eric-Emmanuel Schmitt In deutscher Sprache	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
18 DONNERSTAG 10:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
18 DONNERSTAG 19:30 Uhr	Politisch korrekt Schauspiel von Salomé Lelouch Deutsche Erstaufführung	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
18 DONNERSTAG 20:00 Uhr	6. Sinfoniekonzert Mit Werken von Takemitsu, Elgar und Beethoven Solist: Johann Ludwig Dirigent: GMD Jochem Hochstenbach	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
20 SAMSTAG 20:30 Uhr	4. Concert Lounge Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 „Eroica“ Dirigent und Moderator: GMD Jochem Hochstenbach	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
21 SONNTAG 18:00 Uhr	Pariser Leben Operette von Jacques Offenbach Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
21 SONNTAG 18:00 Uhr	Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran Dramatischer Text von Eric-Emmanuel Schmitt In deutscher Sprache	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
22 MONTAG 18:00 Uhr	Dornröschen Ballett von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
22 MONTAG 18:00 Uhr	Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran Dramatischer Text von Eric-Emmanuel Schmitt In deutscher Sprache	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
24 MITTWOCH 19:30 Uhr	Die lustigen Weiber von Windsor Komisch-fantastische Oper von Otto Nicolai Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
25 DONNERSTAG 18:00 Uhr	Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran Dramatischer Text von Eric-Emmanuel Schmitt In deutscher Sprache	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
25 DONNERSTAG 19:30 Uhr	Amore, Amore, Amore Ein italienischer Reise(ver)führer von Ulf Dietrich, Manfred Langner & Luigi Scarano inklusive eines 4-Gänge-Menüs	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
26 FREITAG 19:30 Uhr	Madama Butterfly Oper von Giacomo Puccini Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
27 SAMSTAG 19:30 Uhr	Blue Jeans Schauspiel mit Musik von Jürg Burth und Ulf Dietrich Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
28 SONNTAG 11:00 Uhr	Oh, wie schön ist Panama! Schauspiel nach JANOSCH für Kinder ab 4 Jahren In Kooperation mit der TUFA Trier	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
28 SONNTAG 11:00 Uhr	3. Klassik um 11 Mit Werken von Mozart, Milhaud und Dvořák Dirigent: GMD Jochem Hochstenbach	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
28 SONNTAG 16:00 Uhr	2. Kammerkonzert Mit Werken von Mozart, Schubert, Respighi und Grieg Mit Musikern des Philharmonischen Orchesters der Stadt Trier	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
28 SONNTAG 18:00 Uhr	Romeo und Julia Tragödie von William Shakespeare Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €
30 DIENSTAG 19:30 Uhr	Madama Butterfly Oper von Giacomo Puccini Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn	GROSSES HAUS Freier Verkauf Abo Premiere / Tanz Eintritt: ab 20 €* TUFA Freier Verkauf Eintritt: 12 € erm. 9 €

Bitte fragen Sie bei ausverkauften Vorstellungen an der Theaterkasse nach Rückkäufen oder Restkarten.



Oh, wie schön ist Panama!

Anmeldung für Schulvorstellungen ausschließlich bei der Tura: info@tura-trier.de

TUCHFABRIK TRIER
Wechseistraße 4 | 54290 Trier
www.tura-trier.de

Tickets für die Vorstellungen im freien Verkauf können sowohl bei der Tura als auch bei der Theaterkasse des Theaters Trier erworben werden.

Änderungen vorbehalten
*Ermäßigungen verfügbar



In Kooperation mit der TUFA

THEATER TRIER

Theater Trier
Am Augustinerhof 3 | 54290 Trier
Kartenservice und Abonnements
TEL. 0651 / 718 18 18
E-MAIL theaterkasse@trier.de

Montag bis Freitag von 10 - 18 Uhr
Samstag von 10 - 13 Uhr

Die Abendkasse ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

Impressum
Herausgeber: Theater Trier
Spielzeit 2018/19

Intendant: Manfred Langner

Verwaltungsdirektor: Herbert Müller

Redaktion: Kommunikation und Marketing, Dramaturgie

www.theater-trier.de

